

Amtsblatt

Nummer 18

Donnerstag, 2. Mai 2013



Ab dem 1. Mai

Ettlingens Freibäderlandschaft bietet Badespaß und Naturerleben pur

Neue Rutsche beim Hallenbad eingeweiht

Die ganze Bandbreite dessen, was Freibäder bieten können, repräsentieren die Ettlinger Freibäder: Badespaß mit allen Feinheiten von der Wasserrutsche über das Schwimmerbecken bis zum Piratenschiff wartet auf große und kleine Badegäste im Albgau-Freibad, während der Badesee Buchtzig mit Sandstrand, weiten Liegeflächen und Naturerleben pur lockt. Er wird voraussichtlich bei guter Witterung am 18. Mai zum Baden einladen. Mit seiner idyllischen Umgebung punktet das Waldbad Schöllbronn, das wegen Sanierungsarbeiten derzeit geschlossen ist und im Laufe des Sommers geöffnet wird. *Öffnungszeiten siehe Seite 5.* Nicht Ring, sondern Rutsche frei hieß es am vergangenen Freitagnachmittag im Hallenbad. Die neue Anlage hat zwei Rutschen mit insgesamt drei Röhren. Während eine 94 Meter lang ist und ein Gefälle von knapp über zwölf Prozent hat, ist die andere wegen ihrer zwei Parallelröhren und der Zeitmessenrichtung die „Wettkampfrutsche“, sie ist die richtige für die sportlichen Rutscher. Wer im Tandem rutscht, sieht am Ende auf einer elektronischen Tafel, wer schneller war.

Ausführlicher Bericht siehe Seite 9.



Ettlingen

Erstmals wieder Parisflair in diesem Jahr

Am Samstag, 4. Mai heißt es in der Albstraße erstmals wieder in diesem Jahr Bühne frei für Bücher, Kunstblätter, Sammelbilder, Musiknoten, Lesezeichen und Briefmarken, um einige Dinge zu nennen, die feilgeboten werden. Der Bücher- und Trödelmarkt verzaubert durch seine besondere Atmosphäre und sorgt für das Flair der Pariser Bouquinisten an der Alb.

An den Modalitäten hat sich nichts geändert gegenüber dem Vorjahr, sprich ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, der seine Pforten um 15 Uhr schließt. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Jeder kann mitmachen. Zufahrt ist möglich von der Friedrich/Ecke Albstraße oder von der Kronen/Ecke Hirschgasse aus. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf sich in der Färbergasse ausbreiten bis 16 Jahren, mit Spielzeug aller Art, Kinder- und Jugendbüchern und CDs, ohne Standgebühr. Anmelden kann man sich beim Briefmarkensammlerverein Ettlingen Rolf Schulz 07243 939514 oder beim Kultur- und Sportamt 101 405.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 2. Mai

15 Uhr Omamamia
17 Uhr Kiss the Coach
21.30 Uhr Iron Man 3 (3D)

Freitag, 3. Mai

15 Uhr Kiss the Coach
17.30+20 Uhr Iron Man 3 3D

Samstag, 4. Mai

15 Uhr Ostwind
17.30+20 Uhr Iron Man 3 3D

Sonntag, 5. Mai

11.30 Uhr Kiss the Coach
15 Uhr Ostwind
17.30+20 Uhr Iron Man 3 3D

Montag, 6. Mai

20 Uhr Kiss the Coach

Dienstag (Kinotag), 7. Mai

15 Uhr Kiss the Coach
17.30+20 Uhr Iron Man 3 3D

Mittwoch, 8. Mai

17 Uhr Iron Man 3 3D

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Trotz Gerüst und Baustelle um und im Schloss

Orientierung dank Leitsystem



Nicht ganz einfach ist es für Besucher zum einen das Schloss hinter dem Gerüst und zum anderen die Zugänge zu den unterschiedlichen Abteilungen im Schloss zu finden.

Fast klein und schwächlich erscheint das Schloss hinter dem Gerüst, das für den zweiten Sanierungsabschnitt in den zurückliegenden Tagen aufgestellt worden ist. Mancher Besucher läuft fast daran vorbei oder hält gar das Rathaus für den markgräflichen Witwensitz. Damit Gäste, aber auch die Ettlinger/-innen nicht um das Schloss irren, haben Stadarchivarin Dorothee Le Maire, Museumschefin Daniela Maier, Standesamtschef Thomas Kraft und Betriebsbüroleiterin der Schlossfestspiele Barbara Fleck sich kurz geschlossen, um in einer konzertierten Aktion ein Orientierungssystem zu kreieren, das den Besucher zum richtigen Eingang lenkt, das ihm aber auch deutlich macht, „das „Leben im Schloss geht weiter“.

Großformatige blaue Schilder, ähnlich jenen auf der Autobahn, sollen schon von weitem einerseits zeigen, „der Betrieb geht weiter“, und andererseits den Schritt in die richtigen Bahnen lenken, ob in die Stadtinformation oder ins Museum,

ob ins Stadtarchiv oder in den Trausaal. Wichtig ist, dass „wir nicht nur von der Innenstadt aus eine Orientierung an die Hand geben, sondern auch vom Hugo-Rimmelspacher-Platz und von der Ostseite beim Kutschenplatz, erläuterten Le Maire und Maier. Im Wechsel mit den blauen Hinweisschildern werden großformatige Bilder auf die unterschiedlichen Säle und Einrichtungen im Schloss hinweisen.

Darüber hinaus soll ein Roter Teppich im Eingang des Westflügels ausgerollt werden, dem Zugang zum Trausaal und zum Museum, um „durch diese symbolträchtige Signalfarbe ein Zeichen zu setzen“, merkte Kraft an. Auch auf der Treppe zur Stadtinformation und zur Theaterkasse wird es solch einen Teppich geben.

Anfang Mai dürfte es nochmal Behinderungen geben im Bereich des Schlossvorplatzes, wenn im Schlosshof die Zuschauertribüne aufgebaut wird.

Redaktionsschluss für Kalenderwochen 19 und 21

Sehr geehrte Leser/-innen, Vereinsreporter/-innen,

In der **Kalenderwoche 19** müssen die Berichte bis **Freitag, 3. Mai** vorliegen, Artikel vom Wochenende können bis **Montag, 6. Mai, 9 Uhr** abgegeben werden.

In **Kalenderwoche 21** müssen die Berichte am **Freitag, 17. Mai** vorliegen, Artikel vom Wochenende können noch bis **Dienstag, 21. Mai, 9 Uhr** abgegeben werden.

Manuskripte, die zu spät eingehen, können nicht berücksichtigt werden!

25 Jahre Stadtbibliothek am Rosengarten



Die rote Sandsteinhülle der ehemaligen Exerzierhalle bildet seit 25 Jahren die einladende Hülle für die Stadtbibliothek. Und dass sie „der“ Treffpunkt in Ettlingen ist, das konnte man auf dem Geburtstagsfest am vergangenen Samstag erleben, an dem sich die Besucher die Klinke in die Hand gaben, sei es um sich Bücher aus der „Schatzkammer“ mitzunehmen, um sich die neuen online-Datenbanken Munzinger Länder und Personen zeigen zu lassen oder mit dem Team der Bibliothek zu feiern, das seit Jahren an der „Erfolgsgeschichte“ dieser Einrichtung schreibt. Einen floralen Frühlingsgruß gab es von Bürgermeister Thomas Fedrow und Bibliothekschefin Siglinde Teller für die älteste und zugleich treueste Leserin der Bibliothek: Ingeborg Seiler. Denn sie hat die Entwicklung des Büchertempels von Anfang miterlebt. Agatha Christie ist ihr zu altmodisch, die modernen Krimis liebt sie ebenso wie Biografien und historische Romane. Mit ihrem Sohn Dr. Dieter Vorsteher verschwand sie alsbald zwischen den Regalen, um nach neuem Lesestoff Ausschau zu halten. Gut „geräubert“ ist bislang auch der Wunschbaum, so dass sich alsbald die Regale auf den zwei Etagen der Bibliothek mit neuer Lektüre füllen dürften, Geschenke der Leser an die Leserschaft und die gratulierte dem Bibliotheks-Team immer wieder auf das Herzlichste, darunter auch Peter Heissenberger von der staatlichen Fachstelle für Bibliothekswesen, ein wichtiger Partner in Fragen der Einrichtung, aber auch bei den Veranstaltungen, ließ Teller wissen. Und während sich die Erwachsenen den „Munzinger“ erklären ließen, kamen die Kleinen bei Clown Dido auf ihre Kosten, aber auch so manche Größere ging bei ihm in die Lehre. Einen starken Zeigefinger bewies hingegen die fünfjährige Anna. Und ein starkes Gedächtnis zeigten die „Kurzen“ bei dem Überraschungsfragespiel: Ob Pippis Villa Kunterbunt und der Rabe Abraxas von der Kleinen Hexe, alles kein Problem für die Kinder, die es „genießen vorgelesen zu bekommen“, wie Mia und Max. Und dass der Vorlesestoff nicht ausgeht, dafür sorgt die Bibliothek.

Orgelfrühling geht weiter

Am Samstag, 4. Mai, um 15 Uhr kommen die Kurzen auf ihre Kosten beim traditionellen Orgelkonzert für Kinder. Sie dürfen Eva Sassenscheidt-Monninger dabei auf die Hände und Füße schauen bei ihrem spannenden Spaziergang durch die Orgelmusik. Erklingen wird die „Die Konferenz der Tiere“ nach dem Text von Erich Kästner. Einen Tag später kommt Professor Bernhard Haas von der Musikhochschule München nach Ettlingen. Auf seinem Programm am 5. Mai, um 19 Uhr stehen Kompositionen von Bach, Bruckner und Reger.



Sie wird für einen spannenden Orgelausflug bei den Kindern sorgen: Eva Sassenscheidt-Monninger

Einen erlesenen Streifzug durch die Welt der A-cappella-Musik wird das Vokalensemble MPAW (Music Project Altmark West) am Samstag, 11. Mai, um 19 Uhr bieten. Die sechs jungen Sängerinnen und Sänger, Preisträger bedeutender A-cappella-Wettbewerbe, werden Motetten und Madrigale neu erklingen lassen. Alle Konzerte finden in der Herz-Jesu-Kirche, Pforzheimer Straße statt, und kosten jeweils 8 Euro (erm. 6 Euro) Eintritt. Karten gibt es nur an der Abendkasse.

Marktfest 24./25. August

Neu: Meile des Ehrenamtes

Das Marktfest mit Kunsthandwerkermarkt gehört zu den größten und attraktivsten Straßenfesten in der Region. In diesem Jahr laden am Samstag, 24. und Sonntag, 25. August rund 60 Vereine und Gastronomen mit kulinarischen und kulturellen Angeboten zum Flanieren und Genießen ein. Neu bei diesem Marktfest, ist die Meile des Ehrenamtes. Am Sonntag von 11 bis 20 Uhr haben Vereine und Organisationen die Möglichkeit, sich in der Leopoldstraße zu präsentieren, über ihre Arbeit zu informieren, ein Spielangebot und eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken anzubieten. Zwölf Vereine und Organisationen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt, einige Plätze stehen noch zur Verfügung. Vereine und Organisationen, die teilnehmen möchten, können sich bei dem Kultur- und Sportamt, Nina Weber, 07243/101-405 informieren und anmelden.

Empfang für Familie Punga aus Gatschina

Mit Leib und Seele Freunde Ettlingens



Von Anfang an waren sie eine wichtige Stütze bei der Partnerschaft zwischen Ettlingen-Gatschina, Familie Punga. Alle drei Generationen waren zu Besuch an der Alb, begleitet von Ludwig Schenk, Sigrid Licht, Günter Cramer (v.r.) und Karin Herder-Gysser (links).

Viele Ettlinger Jugendliche werden die Herzlichkeit und die Gastfreundschaft und das weite Herz des Ehepaars Irina und Vladimir Punga bei den Schülertauschen genossen haben. Von Anfang an, als der Eiserne Vorhang fiel und sich die beiden Städte Ettlingen und Gatschina die Hand zur Partnerschaft reichten, öffneten sie ihr Haus für Gäste. Trotz wirtschaftlich schwieriger Situation und Lebensmittelparten, die es damals noch gab, war es für die beiden eine Selbstverständlichkeit, junge Ettlinger willkommen zu heißen. Ihre Liebe zu Ettlingen haben sie bereits an die nächste Generation weitergegeben, denn Tochter Olga spricht nicht nur deutsch, sondern hat ihre erst neun Monate alte Tochter Anja bei ihrem Ettlingen Besuch dabei. Mit „Leib und Seele“ pflege die Familie Punga die deutsch-russische Freundschaft, hob Sigrid Licht beim OB-Empfang im Rathaus in der vergangenen Woche heraus. Begleitet wurde sie von Günter Cramer, gleichfalls von der Organisation „Polizei hilft“ und Ludwig Schenk, der wie die Pungas gleichfalls von Anfang an ein wichtiger Eckpfeiler innerhalb der Freundschaft war. Beide Familien seien „enger als Verwandte“, unterstrich Irina.

Sehr gerne erinnere er sich an den Abend bei Familie Punga und an die

Tage in Gatschina, so OB Arnold. Sehr viele Eindrücke habe er bei seinem ersten Besuch in Russland mit nach Hause genommen. Man müsse in Russland gewesen sein, um die Menschen zu verstehen. Deshalb seien die Besuche in den Partnerstädten auch wichtig. Und zugleich sei er dankbar, dass es solche Menschen gebe, ohne die eine Beziehung nicht so gedeihen würde. Drei Dinge müssen für den Rathauschef bei einer gut funktionierenden Partnerschaft zusammenkommen, eine Verwaltung, die sich gerne um diese Aufgabe kümmere, was die Städtepartnerschaftsbeauftragte Karin Herder-Gysser mit großem Engagement mache, als zweites Vereine und Organisationen, die sich die Freundschaft auf die Fahnen schreiben, wie die deutsch-russische Gesellschaft oder Polizei hilft. Und als dritter Punkt, Menschen, die mit ihrer persönlichen Leidenschaft hinter der Partnerschaft stehen wie Familie Punga, aber auch wie Sigrid Licht oder Günter Cramer, hob der OB heraus. Deshalb sei es schön, wenn der Staffstab der Freundschaft an die nächsten Generationen weitergegeben werde.

Als Erinnerung an den Ettlinger Besuch und für ihre Gästebibliothek überreichte Arnold einen Bildband Ettlingens mit einer Widmung.

Informationsfaltblatt für Brautpaare

Ein Faltblatt des Standesamts informiert übers Heiraten in Ettlingen. Ergänzt werden die Infos durch werbende Hinweise auf Leistungen von Anbietern mit speziellem Heiratsservice, von Schmuck, über Kleidung und Musik bis hin zum Catering. Ist Ihr Betrieb an einer Kooperation interessiert, dann schicken Sie bis spätestens 12. Mai eine Mail an standesamt@ettlingen.de.

Neuer Mannschaftswagen für Schluttenbacher Wehr

Zeichen der dezentralen Pflege der Abteilungswehren



Am vergangenen Freitag erhielt die Schluttenbacher Abteilungwehr einen neuen Mannschaftswagen, Militärdekan Weber segnete das Fahrzeug.

Zwei Dezennien hatte der „Alte“ auf dem Buckel. Am vergangenen Freitag gab es für die Schluttenbacher Abteilungwehr einen neuen Mannschaftstransportwagen. Abteilungskommandant Johann Abend erinnerte daran, dass rund alle acht Jahre groß bei der Schluttenbacher Wehr gefeiert werden könne, 1995 das neue Gerätehaus, 2003 das Löschfahrzeug und nun der neue Mannschaftswagen. Abend dankte dem Gemeinderat für das Geld und dem Gerätewart Peter Kassel für die gute Zusammenarbeit. Zuvor hatte nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Heiko Becker Oberbürgermeister Johannes Arnold die klare Linie zur Feuerwehr herausgehoben. Rund 45 000 Euro wurden für den Transporter in die Hand genommen, 12 000 Euro kamen vom Land. Schluttenbach sei gut ausgerüstet und er hoffe, so Arnold, dass „der Wagen nur

für Übungen benötigt“ werden. Der Zuschuss sei ein Zeichen der Wertschätzung für die Feuerwehr, hob Landtagsabgeordneter Werner Raab heraus, der an das langfristig angelegte Konzept in Ettlingen erinnerte, das schaffe Verlässlichkeit und ermögliche die Arbeit der Wehr.

Kreisbrandmeister Thomas Hauck hob die „Kameradschaft“ heraus, die hier oben stimme. Der neue Wagen ist für ihn ein Zeichen der dezentralen Pflege und Ausstattung der Abteilungswehren. Kommandant Martin Knaus von der Gesamtwehr dankte dem Gemeinderat und dem Land. Für Gottes Beistand sorgte an diesem Abend Militärdekan Siegfried Weber, der die Menschen in den Mittelpunkt stellte, „Sie übernehmen und tragen Verantwortung“.

Der alte Transporter dient im übrigen als Werkstattwagen der Kernstadtabteilung.

Mann-o-Mann wieder in richtigen Farben

In der 'Halloween'-Nacht hatten die Doppelmännchen des Künstlers Daniel Wagenblast ein neues farbiges Gewand erhalten, statt der gelben Hemden und der schwarzen Hosen hatten die Männchen weiße Trikots und blaue Hosen an. Um diese Farbschmierereien zu beseitigen, waren wärmere Temperaturen vonnöten. Deshalb hat erst vergangene Woche der Künstler Hand an seine Skulptur angelegt, um die Männer von der falschen „Kleidung“ zu befreien und ihnen wieder die richtige anzuziehen. Das Kunstwerk „Mann-o-Mann“ stammt aus dem Jahr 2008.

Bedarfserhebung für Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

In den nächsten Tagen werden Eltern mit Kindern unter drei Jahren Post vom Landkreis erhalten. Denn Ettlingen hat sich wie weitere Städte im Landkreis zu einer Zusammenarbeit entschieden, an der Befragung nach dem Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren teilzunehmen, um zu erfahren, ob die Stadt ausreichend Plätze in Kindertageseinrichtungen oder bei Tagesmüttern zur Verfügung stellt. Durchgeführt wird die Befragung vom Erhebungsinstitut AMSA, Teil eines vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördertes Forschungsprojektes. Für jedes Kind sollte ein Fragebogen ausgefüllt werden, auch wenn bereits ein passendes Angebot gefunden worden ist. Denn auch diese Information ist für Planung außerordentlich wichtig. Die Fragebögen sollten bis zum 8. Juni beim Landkreis sein. Dem Schreiben liegt ein Antwortumschlag bei, den bitte unfrankiert, ohne Absender und ohne Anschreiben zurückschicken.

 **JAZZ-CLUB ETTLINGEN**
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 03.05.13

Special Delivery

Modern Jazz aus
den Niederlanden

Eintritt 16 € (erm. 11 €)

Vorschau: Freitag, 07.06.13
**Eva Mayerhofer
& Band**



KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Öffnungszeiten Bäder

Die Bäder sind über den Sommer wie folgt geöffnet: das **Albgau-Freibad** täglich von 9 bis 20 Uhr. Mit Eröffnung des Freibades am 1. Mai hat das **Hallenbad** geänderte Badezeiten Montag: geschlossen, Dienstag – Donnerstag: 10 – 22 Uhr, Freitag: 8 – 22 Uhr, Samstag und Sonntag: 10 – 20 Uhr. Der **Badesee Buchtzig** ist außerhalb der Sommerferien Montag – Freitag: 12 – 20 Uhr und an Wochenenden sowie Feiertagen 10 – 20 Uhr geöffnet und während der Sommerferien: Montag – Sonntag 10 – 20 Uhr. Bei schlechter Witterung schließt der Buchtzig früher oder ist ganz geschlossen, Infos über 07243 101-811. Die Öffnungszeiten für das Waldbad Schöllbronn werden rechtzeitig bekannt gegeben. Infos Ettlinger Bäder: 07243 101-811, www.albgaubad.de oder www.baeder-ettlingen.de, silke.driesch@sw-ettlingen.de

Der neue Leiter des Ettlinger Polizeireviers Uwe Janitschek (50) ist knapp zwei Monate im Amt und folgt nun auch seinem Vorgänger als Ettlinger Polizeichef, Michael Wernthaler, in der Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden des Fördervereins sicherer südlicher Landkreis e.V. (kurz FÖSSL). Da Wernthaler seit Anfang des Jahres der neue Leiter der Bereitschaftspolizei in Bruchsal ist, schied er wegen des Dienstwechsels aus dem Förderverein aus. Der Landtags-abgeordnete und Vorsitzende des „FÖSSL“, Werner Raab gratulierte Uwe Janitschek zu seinem neuen Ehrenamt und betonte, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Polizeirevier und den Mitgliedskommunen des FÖSSL in der Vergangenheit sehr gut war. „Mit Uwe Janitschek haben wir einen ausgesprochenen Fachmann in Ettlingen erhalten“, so Raab. Und Michael Wernthaler dankte er für die zehnjährige Zusammenarbeit im Revier und im Förderverein.

Im Verlaufe der Mitgliederversammlung wurde über vergangene wie auch zukünftige Projekte des Vereines berichtet. Wichtig seien Projekte wie „GePaRD“, das die Gewaltprävention nach den Richtlinien von Dan Olweus biete und unter enger Kooperation mit Polizei, GATE e.V. und dem St. Augustinusheim durchgeführt werde. Das Jugendprojekt von

FÖSSL

Uwe Janitschek folgt Michael Wernthaler als Stellvertreter



BM Thomas Fedrow, der scheidende stv. Vorsitzende Michael Wernthaler, Alice Reichert von der FÖSSL-Geschäftsstelle, Werner Raab (MdL), Polizeirevierleiter Uwe Janitschek, Schatzmeister Hans-Peter Duffner, Bürgermeister Raimund Schuster.

Polizei und Stadt „Sport am Samstag“ in der Pestalozzischule erfreut sich steigender Teilnehmerzahlen, im Schnitt kommen rund 100 Jugendliche. Im Amt bleiben weiterhin neben dem Vorsitzenden Werner Raab, Schatzmeister Hans-Peter Duffner und Schriftführer Bürgermeister Thomas Fedrow sowie die beiden Bür-

germeister Franz Masino und Raimund Schuster die Kassenprüfer.

Die Beteiligten sind sich einig, dass durch einen weiterhin aktiven Förderverein FÖSSL, eine starke Polizei und engagierte Rathäuser Präventionsarbeit und die tägliche Arbeit der Polizei Hand in Hand gehen.

Infoveranstaltung über Baumaßnahmen

Wieder auf großes Interesse stieß die Informationsveranstaltung der Stadt über anstehende Baumaßnahmen bei den Mitgliedern der Gewerbevereine Ettlingen und Bruchhausen. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Johannes Arnold gab Uwe Metzen, Leiter des Stadtbauamtes, einen Überblick über die in diesem Jahr anstehenden Maßnahmen des Stadtbauamtes, dem 2013 Mittel von rund 15,5 Millionen Euro zur Verfügung stehen.

Davon fließen ca. 9 Millionen Euro in Unterhaltungsmaßnahmen der Stadt sowie des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung. Ein Schwerpunkt dabei ist mit 3,3 Millionen Euro der Tiefbau (Straßen, Gehwege, Brücken, Wasserläufe) und ein anderer die Unterhaltung von Park- und Grünanlagen sowie Spielplätzen und Bäumen, rund 2,1 Millionen Euro.

Im Bereich der Friedhöfe stehen 420.000 Euro unter anderem für die Unterhaltung der Wege und Grünanlagen sowie für die Durchführung von Bestattungen und Urnenbeisetzungen zur Verfügung. Die Ausgaben für die Straßenbeleuchtung belaufen sich auf ca. 1,1 Millionen Euro und der Forst verfügt im Unterhaltungsbereich über 470.000 Euro.

Uwe Metzen informierte weiter, dass das Stadtbauamt im Vermögenshaushalt über 6,5 Millionen Euro für Investitionen stehen habe, 3,4 Millionen Euro fließen in den Tiefbau, die Zehntwiesen- und die Durlacher Straße werden erneuert, in der Schlossgartenstraße die Baumstandorte sowie die Gehwege saniert. Ein weiteres Großprojekt wird im Sommer der zweite Bauabschnitt in der Neuen Steige in Spessart sein. Erneuert wird die Brücke bei der Landstraße. In Straßenbeleuchtungsinvestitionen fließen ca. 385.000 Euro.

Über ca. 802.000 Euro kann im Bereich der öffentlichen Park- und Grünanlagen sowie der Friedhöfe verfügt werden. Im Baubetriebshof stehen diverse Fahrzeug- und Maschinenersatzbeschaffungen an: insgesamt rund 300.000 Euro. Im Bereich des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung sind für investive Maßnahmen ca. 1,6 Millionen Euro eingeplant. Im Anschluss hieran erläuterte Jürgen Rother, Abteilungsleiter Bauen im Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft, dass das Haushaltsvolumen in seinem Bereich in diesem Jahr im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt insgesamt ca. 15,7 Millionen Euro beträgt. Davon werden ca. 2,6 Millionen Euro für die Bauunterhaltung

benötigt. Die Reinigungskosten belaufen sich auf ca. 850.000 Euro. Für Heizung und für sonstige Bewirtschaftung der Gebäude (Strom, Wasser, Grundsteuer, Wartungen, etc.) sind insgesamt ca. 2,3 Millionen Euro verplant. Für investive Maßnahmen sind ca. 7,9 Millionen Euro vorgesehen. Hier werden alleine 1,9 Millionen Euro in Schulen investiert, die Wilhelm-Lorenz-Realschule wird general-saniert, die Pestalozzischule erhält einen neuen Anbau. Die Sanierung des Schlosses beläuft sich auf zwei Millionen Euro. Jürgen Speck, Technischer Mitarbeiter der Stadtbau Ettlingen GmbH, berichtete, dass 2012 und Anfang 2013 insgesamt 22 Wohnungen saniert wurden. In diesem Jahr stehen für zehn Wohnungssanierungen ca. 350.000 Euro zur Verfügung. Für Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden sind es 600.000 Euro. So soll ein Gebäude der Stadtbau in Spessart für 290.000 Euro energetisch ertüchtigt werden und die Wohnblocks im Buchen-, Pappel- und Josef-Stöhrer-Weg werden eine Dämmung sowie Balkone erhalten, die entsprechenden Planungen sind bereits angelaufen.

Tanja Clemens von der Zentralen Vergabestelle informierte anschließend über die Tätigkeiten aus diesem Bereich. Abschließend nutzten die Gewerbetreibenden wieder die Möglichkeit zu Vorschlägen und Anregungen.

Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschuss

Auftragsvergaben/Mittelverwendung Schloss

Zimmerer- und Holzbauarbeiten für Umbau Pestalozzischule vergeben

Den Auftrag für Zimmerer- und Holzbauarbeiten für den Anbau an die Pestalozzischule vergab der Ausschuss für Umwelt und Technik einstimmig an eine Firma aus Bissingen-Teck. Diese hatte unter sechs Bietern das günstigste Angebot abgegeben. Im Zuge der Weiterentwicklung des Ganztageseschulbetriebs auf Gemeinderatsbeschluss vom Mai 2012 sind An- bzw. Umbaumaßnahmen an der Carl-Orff- und der Pestalozzischule notwendig (die Redaktion berichtete).

An der Westfassade der Pestalozzischule wird ein Anbau mit Kellerraum, neuem Lehrerzimmer und zwei Klassenräumen errichtet, damit ist die Verlagerung eines Klassen- und eines Sammlungsraumes verbunden, auf diesem Teil der Maßnahme bezieht sich die Auftragsvergabe. Der Anbau, genauer gesagt das erste Obergeschoss, wird aus Holz konstruiert, zudem wird die Dachkonstruktion in Holz ausgeführt. Diese Bauweise hat den Vorteil, dass das Vorhaben schneller realisiert werden kann als in Massivbauweise. Federführend bei der Planung ist das Architekturbüro Peer Eisemann, Ettlingen, Tragwerksplaner ist die SuS GmbH, Ettlingen.

Jahresvertrag Kanalreinigung und TV-Untersuchung vergeben

Der Betriebsausschuss vergab den Auftrag für die Reinigung von insgesamt rund 45 Kilometern Kanalnetz, für die TV-Befahrung von etwa 35 Kilometern Kanalnetz und die Inspektion von rund 1.000 Kanalschächten einstimmig an eine Firma aus Pforzheim. Der Vertrag umfasst den Zeitraum von Mai 2013 bis Dezember 2013, Kostenpunkt rund 415.000 Euro.

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung sowie zur Unterhaltung des Kanalnetzes sind regelmäßige Kanalreinigungen erforderlich. Zudem stehen Neubau- und Gewährleistungsabnahmen an. Optional kann der Vertrag weitere drei Jahre bis Dezember 2016 verlängert werden.

Schloss-Sanierung: Mittel aus erstem Bauabschnitt für Info-System und Fenster

Der erste Bauabschnitt der „energetischen und baulichen Erneuerung“ des Schlosses wurde im Oktober 2012 vollendet. Nun stehen die Arbeiten des zweiten Bauabschnittes an, das Wetterschutzdach für die Dachsanierung des Stahldaches wird derzeit aufgebaut. Das Dach macht einen Großteil der Kosten

des zweiten Bauabschnitts aus. Von den insgesamt rund zwei Millionen Euro werden allein für die Dachsanierung rund 1,2 Millionen Euro anfallen, inklusive Wetterschutzdach, Dachdecker- und Schlosserarbeiten, Brandschutz, Brandmeldeanlage, Blitzschutz etc. Hinzu kommen Arbeiten im Schlosshof und im Schlossumkreis, wo Sandsteinplatten ausgetauscht werden müssen (rund 166.000 Euro), die Verbesserung der Gehsicherheit der Stufen, eine Restaufgabe aus dem ersten Bauabschnitt (37.000 Euro), die Erneuerung der Lüftungsanlage Rohrsaal, die in den ersten Bauabschnitt vorgezogen wurde (180.000 Euro) und die Einzelraumregelung im gesamten Schloss (110.000 Euro) nebst Nebenkosten in Höhe von rund 336.000 Euro. Ist Geld übrig, werden weitere Fenster saniert. Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmte diesen Vorhaben zu.

Bereits im Februar hatte der Gemeinderat über 500.000 Euro an freien Ausgabemitteln aus dem bewilligten Förderrahmen des 1. Bauabschnitts befunden. Um besagten Förderrahmen des 1. Bauabschnitts auszuschöpfen, waren damals eine Reihe von im Sinne der energetischen und baulichen Sanierung des Schlosses schlüssigen Maßnahmen beschlossen worden, unter anderem die Sanierung von rund 20 Fenstern im Ostflügel, die Erneuerung der dortigen Heizzentrale etc. 50.000 Euro von diesen 500.000 Euro sollten in ein Informations- und Leitsystem fließen, doch im Februar hatte der Rat noch Informationsbedarf angemeldet.

Tatsache ist, dass sich nach der Realisierung des 1. Bauabschnittes einige Anforderungen ergaben, die sich erst mit der Sanierung einstellten. In der Diskussion im Gemeinderat wurde daher angeregt, diese Mittel zu Verbesserungen im Foyer Nord und für Ausstattungsgegenstände zu verwenden. Insgesamt drei Verwendungsmöglichkeiten für die 50.000 Euro wurden von der Verwaltung erarbeitet, von zusätzlichen Fenstern im Westflügel über die Installation einer Einzelraumregelung für die Heizung im Nord- und Ostflügel bis hin zu einem Informations- und Leitsystem zum einen, ergänzt durch weitere Fenster im Westflügel.

Der Betriebsausschuss entschied sich letztlich einstimmig, wenn auch nach intensiver Diskussion dafür, das Geld in ein Informations-, Leit- und Orientierungssystem, genannt ILOS zu investieren, Kostenpunkt rund 36.000 Euro, und den Rest, rund 14.000 Euro, in zusätzliche Fenster für den Westflügel

zu stecken. Bislang behalf man sich im Schloss mit verschiedenen Beschilderungsmöglichkeiten, um Besuchern die Orientierung im Schloss zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Altbackene Beschilderung und „wildes“ Plakatieren war die Regel. „Die Ausgangsfrage war: Wie orientiert sich der Besucher im Schloss, daraus resultierte der dreistufige Aufbau des Informationssystems, zudem sollte es dem sanierten Schloss angemessen sein“, erläuterte dazu OB Johannes Arnold.

Bei der Annäherung ans Schloss wird der Besucher künftig noch im Außenbereich an den drei öffentlichen Zugängen mittels Bronzebuchstaben auf die Eingänge hingewiesen. Im „inneren“ Außenbereich erleichtern Hinweistafeln mit dem momentanen Aufenthaltsort die Orientierung, zudem wird darauf auf die Einrichtungen hingewiesen, die sich in dem betreffenden Bereich befinden. Zudem werden im Haupteingang aktuelle und geplante Veranstaltungen via Monitor gezeigt. Plakate werden künftig in einer Stele vor dem Haupteingang platziert.

Im Innenbereich des Eingangsfoyers Nord ist eine Wege- und Raumausschilderung geplant, die Besucher dabei unterstützen, ihre Ziele zu finden. Die Räume selbst werden dann in einer letzten Stufe mittels Raumtafeln eindeutig benannt. Diese Informationsbasisversion kostet rund 36.000 Euro, Abstand nahm die Verwaltung von Werbebannern, die an der Schlossfassade angebracht werden, vor allem aus Kostengründen.

Arnold merkte noch dazu an, dass bei einer Gesamtinvestition ins Schloss von über elf Millionen Euro ein Betrag von rund 36.000 Euro für ein Infosystem vergleichsweise gering sei. Dennoch sei die Investition entscheidend dafür, das Schloss für Besucher und Gäste positiv erlebbar und nutzbar zu machen. Es handle sich somit auch nicht um ein „Sahnehäubchen“.

SIBYLLA-RADTOUR
von Schloss zu Schloss

Himmelfahrt 09. Mai 2013
Start von 8 - 11 Uhr am Schloss Ettlingen
Fahrt zum Schloss Favorite und zurück.
Streckenlänge ca. 45 km (ausgeschildert)

Preisverleihung um 14 Uhr vor dem Schloss Ettlingen für

- den/die jüngste/n Teilnehmer/in,
- den/die älteste/n Teilnehmer/in,
- die größte Familie,
- die größte Gruppe,
- kein Startgeld

Für Ettlingen
FE
in Kooperation mit der Stadt Ettlingen

Der Erlös aus Kuchenverkauf und Tombola kommt einer sozialen Einrichtung zugute.

Fachtagung „Frühe Hilfen“ in Bruchhausen

Ein volles Rathaus konnte Ortsvorsteher Helmut Haas in Bruchhausen begrüßen, wo erstmals die Fachtagung „Frühe Hilfen“ des Landkreises stattfand. Zahlreiche Träger, Verbände, Einrichtungen, Kommunen und Akteure der Frühkindpädagogik im südlichen Landkreis sind in der Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, um das Themenfeld weiter zu vernetzen und zu entwickeln. Impulsvorträge und Informationen des Landkreises und aus den Verbänden bildeten den Rahmen. "Ein wichtiger Austausch der Experten, der künftig noch intensiviert werden muss", lautete das Fazit von Patrik Hauns vom Amt für Jugend, Familie und Senioren, der gemeinsam mit Ortsverwaltung und Landkreis den Fachtag organisiert hatte.

Drei Fragen an...



...Mathias Förster, Ensemble-Mitglied im Musical "Sweeney Todd"

Warum finden Sie Sweeney Todd so faszinierend? Sweeney Todd ist nicht nur als Story sehr bewegend. Die Musik ist packend und trifft den Punkt der Geschichte, die sie erzählen soll. Genau das ist es, das mich an Stephen Sondheim so fasziniert. Er schafft es immer wieder, mich zu bewegen. Mit Musik und Texten.

Warum ist Ettlingen als Theater für Sie wichtig? Ettlingen bedeutet mir schon einiges, da Ettlingen einer meiner ersten "Festspiel"-Erfahrungen war. (2002 "Hair") Damals hat mich die Atmosphäre sehr fasziniert. Dass ich nun in Ettlingen eines meiner Lieblings-Stücke spielen darf, ist sehr schön.

Was werden Sie in Ettlingen auf jeden Fall machen? Ich erinnere mich daran, dass ich viel Fahrrad gefahren bin, als ich das letzte Mal in Ettlingen war. Die Umgebung war sehr schön und ich werde das in vollen Zügen genießen.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung



Am 5. Mai ist der Europäische Gleichstellungstag der Menschen mit Behinderungen. Ein Anlass für das Netzwerk Ettlingen, die Bürgerinnen und Bürger der Stadt zu informieren. Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss sozialer Einrichtungen, Ämter, Dienste und Vereine, deren gemeinsames Anliegen es ist, die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen zu unterstützen, zu fördern und das Bewusstsein hierüber zu stärken.

Das Netzwerk setzt sich dafür ein, dass alle Bürger in Ettlingen zusammen leben - wohnen - arbeiten ohne Einschränkungen. Seit der Gründung im Jahr 2003 hat das Netzwerk nicht nur mit Veranstaltungen aktiv um die Belange von behinderten Menschen eingesetzt. Ein neuer wichtiger Netzwerkpartner ist seit diesem Jahr der Pflegestützpunkt Ettlingen. Hier erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Der Pflegestützpunkt befindet sich im Begegnungszentrum am Klösterle, 07243/101564. Dieses Jahr feiert das Netzwerk sein zehnjähriges Jubiläum. Vorgesehener Termin ist Samstag, 28. September. Weitere Informationen erhalten Sie beim: Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderungen, www.netzwerk-ettlingen.de 07243/52 37 36

Sponsorentreffen „Bandcontest“ im Schloss

Einen Blick hinter die Kulissen des Ettlinger Bandcontests wurde den Sponsoren und Unterstützern der Veranstaltung vergangenen Donnerstag gewährt. Eindrucksvoll zeigte das Organisations-Team, welche Aufgaben es während der Planung der Veranstaltung zu erfüllen hat, wie groß die Verantwortung ist, die es dabei trägt, und vor allem wie wichtig die Unterstützung der Sponsoren ist.



Auf dem Sponsorentreffen des Bandcontests

Das Bandcontestteam formiert sich jährlich neu, weshalb das in den letzten Jahren erstellte Organisations-Handbuch nicht unwesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beiträgt. Den Erfolg des Ettlinger Bandcontests, der dieses Jahr am 17. Mai in die achte Runde geht, kann man vor allem an den Besucherzahlen und der Anzahl der Bands, die sich für den Contest bewerben, messen. Insbesondere die Auszeichnung mit dem Jugendkulturpreis der Technologieregion Karlsruhe bestätigt das Erfolgskonzept der Veranstaltung.

Musikalisch umrahmt wurde das Sponsorentreffen von der Band „Siedepunkt“, die 2012 den Preis für die beste Band erhielt und somit dieses Jahr wieder mit den neuen Teilnehmern des Bandcontests in den Ring tritt.

Weitere Informationen: Kultur- und Sportamt 07243/101-449 oder unter www.ettlinger-bandcontest.de

Vorbereitungsläufe für den 6. SWE Halbmarathon Ettlingen

Wer die veränderte Strecke des 6. SWE Ettlinger Halbmarathons (17. August) unter seine Füße nehmen möchte, muss dies nicht allein tun. Denn die Organisatoren dieses Laufs kommen dem Wunsch vieler Läufer nach und bieten vier Termine an, an denen erfahrene Läufer des Lauftreffs die Gruppen führen werden. Da die Strecke mit den über 380 Höhenmetern nicht unanspruchsvoll ist, wird die Geschwindigkeit der Gruppen zwischen 5:30 und 6:30 min/km liegen. Start und Ziel ist wie bei der großen Schleife der ehemalige SWR-Pavillon im Horbachpark.

Am Sonntag, 12. Mai gibt es den ersten, am Sonntag 16. Juni folgt der zweite, am Sonntag, 14. Juli, der dritte und am Sonntag, 4. August der vierte Termin, jeweils um 9 Uhr. Da es ein Trainingslauf ist, sollte man seine Verpflegung nicht vergessen: sprich Riegel und Wasser sollten an der Frau bzw. Mann sein. Weitere Infos zum SWE Halbmarathon unter www.ssv-ettlingen.de, dort kann man sich auch online anmelden für den Halben am 17. August.



**Markt für
GartenKunst
&
Handwerk**

09.-12. Mai 2013
täglich 10-18 Uhr
Horbachpark Ettlingen

Ettlingen

Tanz im Mai: Treffen der Generationen

Der Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Big Band des Eichendorff-Gymnasiums und dem TanzCentrum Ettlingen ein Tanz-Café.

Durch den Nachmittag am Mittwoch, 8. Mai, 15 Uhr führt Fritz Pechowsky im Stephanus Stift am Stadtgarten, Am Stadtbahnhof 2-4.

Premiere im Albgaubad:

Zwei Chefs auf einem Rutsch



OB Johannes Arnold (rechts) und Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler testeten als erste die neue Wettkampfrutsche im Albgaubad.

Zwei prominente Rutscher weihten am Freitag vergangener Woche die neuen Rutschen des Albgaubads ein: Stadtwerkegeschäftsführer Eberhard Oehler rutschte zu diesem Zweck mit Rathauschef Johannes Arnold um die Wette. Dabei zeigte sich, dass bessere Karten hat, wer die rote Röhre nutzt. Denn obs am Geschick lag, an der Art und Form des Badetextils oder an anderen Vorteilen, wer die rote Röhre berutschte, hatte die Nase vorn. Unter sieben Sekunden blieben beide, und dass es Spaß machte, sah man ihnen auch an. Nach der offiziellen Einweihung durften dann auch die Kinder und Jugendlichen das neue Angebot testen. „Dort, wo der Plexiglasteil kommt, hat man das Gefühl, ins Leere zu gleiten“, befand einer der jungen Testrutscher. Optische Effekte vermitteln in der großen Röhre zudem abschnittsweise das Gefühl, sich in einer Unterwasserwelt zu befinden, ein Bereich wird durch farbige Kreise und Linien aufgelockert.

Rund 1,35 Millionen Euro investierten die Stadtwerke in die neue Anlage, die aus zwei Rutschen mit insgesamt drei Röhren besteht. Eine, sie ist 94 Meter lang und hat ein Gefälle von knapp über zwölf Prozent, ist die „Familienrutsche“,

die andere, wegen ihrer zwei Parallelröhren und der Zeitmesseinrichtung „Wettkampfrutsche“ genannt, richtet sich mehr an sportliche Rutscher. Wer im Tandem rutscht, sieht am Ende auf einer elektronischen Tafel, wer schneller war. Geplant wurde die Anlage von einem Bäderspezialisten, dem Architekturbüro Schick und Partner aus Karlsruhe. „Unsere Stärke ist, dass wir hier Bad für alle haben“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold. Es gibt Ruhezone mit den Saunabereich, Wettkampfbereiche für Sportler, ein Leerschwimmbecken, die Kleinkinderzone, die Cafeteria. Um auch für Jugendliche attraktiv zu sein, seien Angebote wie die neue Rutsche unabdingbar. Zudem war die über 20 Jahre alte energetisch nicht mehr in Ordnung und das Bad müsse darüber hinaus wettbewerbsfähig bleiben. „Werkeleitung und Aufsichtsrat haben die richtige Entscheidung getroffen“, so der OB.

Die Rutschen sind ganzjährig nutzbar und sowohl vom Hallenbad als auch vom Freibad aus zugänglich. Wettrutschen kann aus Sicherheitsgründen nur, wer acht Jahre und älter ist. Die Familienrutsche hingegen dürfen auch Kinder ab sechs Jahren nutzen.

Stadtwerkegeschäftsführer Oehler dankte seinem Mitarbeiter Günter Bauer sowie Bäderechef Jürgen König für die Betreuung der Baustelle von verwaltungs- wie bädertechnischer Seite her. Nerven habe der Bau schon gekostet, denn die Eröffnung war eigentlich für Dezember geplant, hatte sich aber leider verschoben. Mit den neuen Rutschen gebe es sieben solcher Einrichtungen in den Ettlinger Bädern, so Oehler. Der Betrieb von Bädern ist eine Herausforderung. Sie seien permanent defizitär und gleichzeitig einem strengen Wettbewerb unterworfen, machte Oehler deutlich. Doch man habe sich dafür entschieden, sich dem Wettbewerb zu stellen, und wenn auch nicht der Zeitrahmen, so sei doch der Kostenrahmen eingehalten worden.

Gute Nachricht verkündete der Stadtwerkechef bezüglich des Waldbads Schöllbrunn, denn aller Voraussicht nach könne der Wiedereröffnungstermin Ende Juni eingehalten werden. Impressionen von den neuen Rutschen gibt's unter www.albgaubad.de.

DI, 14. Mai 2012, 19.30 Uhr
Schlossgartenhalle Ettlingen

Tuben-Ensemble
Tiefflug Luftwaffen-
musikkorps



**spielt „veredelte Klassiker“
der Musik**

zu Gunsten des Hospiz „Arista“
stationäres Hospiz der Region Karlsruhe

**Ein Programm
voller Überraschungen!**

Eintritt 12,00 € · im Vorverkauf 9,50 €
bei Stadtinfo und „Abraxas“
Kinder und Jugendliche 3,00 €
Tickethotline 07246 - 7081717
MO - FR · 9 - 12 Uhr

Förderverein Hospiz Ettlingen e.V.
info@hospizfoerderverein.de

Jugendgemeinderat konstituierte sich in Baerenthal



Der Jugendgemeinderat nach seiner konstituierenden Sitzung in Baerenthal mit OB Arnold.

Am Samstag, 27. April begrüßte Oberbürgermeister Johannes Arnold die Jugendgemeinderäte zu ihrer ersten Sitzung in der Jugendfreizeit- und Bildungsstätte des Stadtjugendausschusses Karlsruhe in Baerenthal. Dort erhielten die Jugendlichen ein ganzes Wochenende lang Informationen über die Aufgaben und Pflichten eines Jugendgemeinderats. Während Hannah Horstmann zur Sprecherin, Maren Frohne zur 1. und Selina Seutemann zur 2. Stellvertre-

tin gewählt wurden, wird Tim Feuerstein den Jugendgemeinderat künftig bei den Sitzungen des Kuratoriums des Kinder- und Jugendzentrums Specht vertreten. Geleitet wurde das Seminar von Referenten der Landeszentrale für politische Bildung und begleitet vom Amt für Jugend, Familie und Senioren.

Ein ausführlicher Bericht über das Einführungswochenende folgt in Kürze auf der Seite des Jugendgemeinderats.

Begrüßungsnachmittag für die ganz Kleinen



Die Geburt eines Babys ist ein kleines Wunder, das den bisherigen Alltag seiner Eltern auf den Kopf stellt. Der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat ist es wichtig, dass Familien sich in Ettlingen wohlfühlen und möglichst umfassend über die vorhandenen Angebote infor-

miert werden. Daher lädt Oberbürgermeister Johannes Arnold gemeinsam mit den Partnern des Lokalen Bündnisses und dem Fachbereich „Frühe Hilfen“ des Landratsamts Karlsruhe alle Familien mit ihren neugeborenen Kindern zu einer Begrüßungs- und Informationsveranstaltung am Montag, 13. Mai um 16.30 Uhr, in die Stadtbibliothek, Obere Zwingergasse 12, ein. Ziel dieses Nachmittages ist es, den Eltern die vorhandenen Unterstützungs- und Beratungsangebote in der Stadt vorzustellen. Die Eltern dürfen sich auf eine Fülle von Informationen und interessanten Gesprächen freuen. Und um die älteren Geschwister kümmert sich der Tageselternverein. Für die Bewirtung sorgt das Kaffeehäusle. Weitere Informationen bei lamse Wipfler, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 07243/101-148.

Kinderkunstschule: in den Pfingstferien

Mittwoch, 22. Mai, 11 - 13 Uhr, ab 9 Jahren. Ein Besuch der Ausstellung „Karl Albiker - Figur und Raum“ ist der Ausgangspunkt für diesen Kurs. Die menschliche Figur und auch einige Tierplastiken sind Anregung für die Einführung in die Technik der Zeichnung mit Kohle, Rötel und Grafit. Kosten 8 Euro, Anmeldung: 07243/101 471.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **12. bis 18. April**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **12. bis 18. April**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-221



Die kleine bühne verabschiedet sich in die Theaterferien und wünscht dem Publikum schöne Sommermonate.

Das neue Programm für 2013/14 wird beim Ettlinger Marktfest vorgestellt. Die erste Vorstellung wird wieder am 15.09. stattfinden

www.kleinebuehneettlingen.de
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

Vortragsreihe Erziehungspartnerschaft & Elternstammtisch

Patchwork- oder Stieffamilien

Am Donnerstag, 2. Mai, um 19.30 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum Specht, Rohrackerweg 24 findet im Rahmen der Vortragsreihe Erziehungspartnerschaft ein Vortrag zum Thema Patchwork-Familien statt, ein Angebot der Jugendsozialarbeit an Schulen in Kooperation mit dem Specht und dem Mehrgenerationenhaus. Im Anschluss an den Vortrag von Andrea Klaas, Mediatorin der Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung Karlsruhe haben Eltern die Möglichkeit, sich mit den Fachleuten auszutauschen. Vortrag und Elternstammtisch sind kostenlos. Anmeldung bei Corinna Mayr unter 07243/101-335 oder per Mail jsa-schi@ettlingen.de.

Bürgertreff im "Fürstenberg"

Offener Mittagstisch Montag bis Freitag 12- 14 Uhr, täglich stehen vier Menüvariationen zur Verfügung. Vorbestellung unter 0176/ 11243515 Frau Carillon (Caritasverband Ettlingen)

Anlaufstelle Ettlingen- West – Beratung, offene Sprechstunde, donnerstags 15- 18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht 0172/ 7680 125 (Amt für Jugend, Familie und Senioren)

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 10-11.30 Uhr, jeden 1. Freitag im Monat, Ansprechpartnerin: Frau Beinert 07243/ 515 140 (Caritasverband Ettlingen)

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101524 (Rezeption) u. 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria:

Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr
Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 3.5., 9:30 Uhr: Hobby-Radler „Große Tour“, Sturzprävention; 14 Uhr: Interessengruppe Aktien; 14 Uhr: Nachbarschaftstreffen Schubertstraße; 15:15 Uhr: Singgemeinschaft 50plus singt im Stehlinhaus.

Mo., 6.5., 9:30 Uhr: Sturzprävention; 10:30 Uhr: Denkanstoß; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 15 Uhr: Bridge; 16 Uhr: Russisch; 17 Uhr: Line Dance; 19 Uhr: „La Facette“ Probe.

Di., 7.5., 9:30 Uhr: Gedächtnistraining, Senioren-Wandergruppe; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“, Schach, Englisch; 14 Uhr: Boule 1 und 2; 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Probe.
Mi., 8.5., 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen, Tierfreunde wandern; 16 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“; 17 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Faltblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Bilderausstellung

Bis zum 23. Mai werden in der Cafeteria des Begegnungszentrums Bilder von Irina Massina gezeigt.

Computer-Workshops im Mai 2013

Mi 08.05. 10 Uhr „Eigene Fotos und PC“ für Einsteiger Teil I

Mi 08.05. 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)

Mo 13.05. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, XP, Vista)

Di 14.05. 10 Uhr Internet für Einsteiger

Mi 15.05. 10 Uhr Workshopleiter-Treffen

Mi 15.05. 14 Uhr PC-Grundwissen 2

Di 21.05. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC

Mi 22.05. 10 Uhr Einführung in Windows 8

Do 23.05. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene

Mo 27.05. 10 Uhr Internet für Einsteiger

Di 28.05. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger

Mi 29.05. 10 Uhr „Eigene Fotos und PC“ für Einsteiger Teil II

Die Workshops finden im Begegnungszentrum statt. Außer bei PC-Grundwissen können eigene Notebooks/Laptops mitgebracht werden. Weitere Informationen können den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln entnommen werden oder unter www.bz-ettlingen.de. Die Teilnahme an einem zweistündigen Workshop kostet EUR 3,-. Bons können vormittags von 10 bis 12 Uhr an der Rezeption oder ab 14 Uhr in der Cafeteria erworben werden.

LINE DANCE

Die „Line Dancer“ treffen sich wie üblich am ersten Montag im Monat, also am **6. Mai um 17 Uhr**. Neueinsteiger und alle, die Freude am Line Dance bei flotter Country-Music haben, sind gerne willkommen.

Funktionelle Gymnastik „50plus“

Am Mittwoch, 8. Mai fallen die Übungen im DRK-Haus für beide Gruppen aus.

Mit der „Karte ab 60“ ins

Briefverteil-Zentrum Karlsruhe

Aus betriebsinternen Gründen kann die Führung durch das Briefverteil-Zentrum in Karlsruhe erst abends um 18 Uhr stattfinden. Hierzu ein paar Zahlen: 1,2 Millionen Briefe werden pro Tag sortiert und trotz automatischer Sortieranlagen sind ca. 300 Beschäftigte im 3-Schichtbetrieb tätig – eine logistische Herausforderung. Abfahrt ist am **Dienstag, 14. Mai um 14:48 Uhr** ab Bahnhof Ettlingen Stadt. Mit einem Vesper überbrücken wir die Zeit bis zur Führung. Bei der Anmeldung, Fr., 3. bis Do., 8.5. ist ein Kostenbeitrag von 2,50 € zu entrichten. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Hinweis: Die Teilnahme ist für jeden möglich, d.h. eine ‚KVV-Karte-ab-60‘ muss nicht vorliegen.

Kino am Nachmittag

Am **Freitag, 17. Mai um 17 Uhr** wird in Zusammenarbeit mit dem Kino Kulisse der deutsche Spielfilm „**Die Kirche bleibt im Dorf**“ aus dem Jahr 2012 gezeigt. Es handelt sich dabei um eine schwäbische Mundart-Komödie. Eintritt: 2 €.

Literaturkreis

Am **Dienstag, 21. Mai um 11 Uhr** trifft sich wieder der Literaturkreis. Dieses Mal geht es um einen Klassiker, nämlich Goethes „Wahlverwandtschaften“.

seniorTreffe

Die Veranstaltungen der seniorTreffe in den Stadtteilen Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart sind im Amtsblatt unter der Rubrik „Aus den Stadtteilen“ zu finden.

Ettlingen-West

Wandern

Am **Mittwoch, 7. Mai** findet wieder eine Wanderung zusammen mit dem **seniorTreff Bruchhausen statt. Von Neuenbürg geht es nach Höfen (Mittagspause). Abfahrt ist um 9:40 Uhr vom Bahnhof Ettlingen-West. Bitte Regio-Karten besorgen.** Die Leitung liegt in den bewährten **Händen von Uta Hermann.**

Termine:

Dienstag, 7. Mai

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
09:40 Uhr – **Wandergruppe** –
ab Bahnhof Ettlingen-West
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16:00 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 8. Mai

14:00 Uhr – **Boule „Die Westler“** –
Entenseepark

Donnerstag, 9. Mai - Himmelfahrt

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts
anderes angegeben ist, im Bürgertreff
im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information:

Donnerstags von 10-12 Uhr unter Tel.-
Nr. 0151 56298126 oder persönlich im
*senior*Treff Ettlingen-West, im Fürsten-
berg, Ahornweg 89.

Gastspiel von „La Facette“ im Jakobustheater Karlsruhe



Es ist wie so oft im Leben immer die Frage, stimmt das Auskommen mit dem Einkommen - und lässt es die Moral zu, an Hand eines Mittels die Haushaltskasse aufzubessern, wenn sich die Handhabung auch als unsittlich erweist? In dem Lustspiel „Jesses Mama“ lässt sich bei der Familie Augapfel die finanzielle Lage insofern regeln, weil das weibliche Familienoberhaupt trotz einiger Bedenken den Entschluss fasst, eine Maßnahme zu ergreifen die zwar legitim ist, aber dennoch fraglich erscheint. Der Autor Helmut Gattner ist mit diesem Stück tief in die Welt von Sitte und Moral eingetaucht und zeigt in einem Mix von grotesken Situationen und deftigen Dialogen was Menschen einfällt, wenn es darum geht an den schönsten Mammon zu kommen. **Aufführung ist am Freitag, 10. Mai um 20 Uhr** im Jakobustheater Karlsruhe, Kaiserallee 11, Kartenverkauf 0721-854245, www.theaterlafacette.de, www.theaterlafacette.de.

Initiativkreis 60 +/-

Das Alter aktiv gestalten - selbstbestimmt und selbstverständlich

In Ettlingen ist schon vor einigen Jahren eine Gruppe entstanden, die sich Ettlinger Weggemeinschaft nennt und inzwischen ca. 30 Mitglieder hat. Sie

beschäftigt sich mit der Frage, wie das Alter (60 +/-) lebendig und weitgehend unabhängig gestaltet werden kann. Lebensübergänge und Veränderungen lassen sich leichter bewältigen mit Hilfe von Gleichaltrigen, die dasselbe Ziel verfolgen.

Im Laufe der Zeit ist ein soziales Netz entstanden, in dem wir Sorgen und Freuden teilen können und die Möglichkeit haben, uns bei Bedarf gegenseitig nach Kräften zu unterstützen.

Zum Kennenlernen und Vertrauensaufbau begegnen wir uns in größeren und kleineren Gruppen, z. B. beim Wandern, Radfahren, Theaterbesuch, Besichtigungen, etc. und beim Austausch in Gesprächskreis, Literaturkreis, Politikstammtisch etc.

Am zweiten Sonntag jeden Monats um 11 Uhr besteht die Möglichkeit, den Initiativkreis im „Albcafe“ unverbindlich kennen zu lernen.

Weitere Informationen über Werner.Stiffel@t-online.de

Umweltinfo

Agendagruppe

* A * F * E * 2002

* AlbFreunde*

Ettlingen/PAMINA

www.besucht-ettlingen.de

Endspurt NaturErgebnisWoche

4./5. Mai im JugendNaturCamp

Fischweier mit *Albtal/Albgau premium*...

... und dem Gewässer-, Erlebnis- & Natur-Pädagogen Harald K. Freund. Start & Ziel Friends beliebter spaßbetonter NaTouren & KulTouren, wird (fast) täglich das JugendNaturCamp **Fischweier** im Herzen des Albtals/Albgaus sein.

Die „AlbFreunde“ zeigen (Naturpark-)

Flagge: SinnenErleben & Spaß in der Moosalb sind angesagt...



Foto: Harald K. Freund

Zeit: Sa., 4. & So., 5., jeweils 14 bis 18 Uhr; Treff: 14 Uhr neben Imbiss Fischweier bei Naturpark-Fahne; **Infos & Anmeldung: Harry & friends-Hotline (Tel. AB):**

0721 34496; Kosten: 5 € (Familien und Gruppen ermäßigt); **mitzubringen:** wasser- & schlammrobuste Schuhe, trockene Ersatzklamotten, Handtuch (Becher-)Lupe & FF-Bestimmungsbücher, Fernglas, Vesper.

Agenda 21 Weltladen Ettlingen

Quinoa – das Gold der Inka!

Auch Inkareis, Inkakorn, Andenhirse, oder Perureis genannt, ist eine der besten pflanzlichen Eiweißquellen auf der Welt. Bei Glutenunverträglichkeit ist es ein vollwertiger Getreideersatz. Der Gehalt an Eiweiß und Mineralien übertrifft alle gängigen Getreidearten. Schon seit 6000 Jahren dient Quinoa als Grundnahrungsmittel der Andenvölker. Es ist anspruchslos und gedeiht in Höhenlagen bis über 4000 Meter. Zentren des heutigen Anbaus sind Ecuador, Peru und besonders Bolivien. Dort haben sich unter dem Namen „Anapqui“ sie-

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

ben Anbauorganisationen zusammengeschlossen. Unser Lieferant (gepa), der für soziale Gerechtigkeit und eine nachhaltige Entwicklung in Übersee eintritt, hat einen bedeutenden Anteil an diesem Fortschritt. Er zahlt zusätzlich zum fairen Preis noch einen Bio-Aufschlag für ökologisch angebaute Produkte. Kommen Sie doch einmal vorbei und informieren sich im Weltladen über Quinoa: Leopoldstr. 20, Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94.

Achtung Sonderaktion: Aus Kamerun sind frische, ungespritzte Mangos eingetroffen.

www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen



Freitag, 3. Mai 2013, 20 Uhr, Stadthalle Ettlingen

ORCHESTER KONZERT

Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, C. Saint-Saëns, N. Rosaura und F. Schubert
Solisten: Elena Kontaxi, Klavier
Julia Moehrke, Horn
Florian Stoll, Marimbaphon
Sinfonieorchester der Musikschule
Leitung: Nikolaus Indlekofer

Karten zu EUR 7,- (erm. EUR 3,50) bei:
Stadthalle im Schloss, Musikschule und an der Abendkasse
www.musikschuleettlingen.de

STADTWERKE ETTLINGEN GMBH

Partner des Sinfonieorchesters der Musikschule

Ettlingen



Samstag, 4. Mai 2013, 16 Uhr
Saal der Musikschule

Musikinstrumente stellen sich vor

HÖREN
SEHEN
AUSPROBIEREN

www.musikschule-ettlingen.de

Ettlingen

„Musikinstrumente stellen sich vor“ Hören – Sehen – Ausprobieren

Jedes Jahr ermöglicht die Musikschule mit der Veranstaltungsreihe „Musikinstrumente stellen sich vor“ den Teilnehmern und den Teilnehmerinnen ihrer Grundstufenkurse, aber auch anderen interessierten Kindern und Eltern eine umfassende Information über musikalische Weiterbildungsmöglichkeiten. An zwei sich ergänzenden Nachmittagen präsentieren sich die verschiedenen Instrumentengruppen, auch weniger bekannte, in eine kindgemäße Geschichte verpackt, zunächst auf der Bühne. Im Anschluss an jede Veranstaltung haben die Kinder Gelegenheit, in einzelnen Unterrichtsräumen die jeweiligen Instrumente aus der Nähe zu betrachten und eventuell auszuprobieren, und die Eltern, mit Fachlehrern einen kostenlosen Beratungstermin zu vereinbaren. Die zweite Veranstaltung am Samstag, 4. Mai findet um 16 Uhr im großen Saal der Musikschule in Ettlingen, Pforzheimer Str. 25 statt. Auf dem Programm stehen Blasinstrumente, E-Gitarre, Keyboard, Stimme (Chor) und Schlagzeug. Der Eintritt zu dieser Veranstaltungsreihe ist frei. Bei Fragen: 07243/101-312, musikschule@ettlingen.de.

Volkshochschule

VHS Aktuell

Das Programm der Sommervolkshochschule finden Sie im Programmheft für das 1. Semester 2013. Alle Kurse, welche mit einer „Sonne“ gekennzeichnet sind, finden innerhalb der Sommervolkshochschule statt.

Eine Auswahl unserer Kurse, die demnächst beginnen:

Englisch für Wiedereinsteiger mit guten Vorkenntnissen (Nr. S0176) 4 Termine, 21. - 24. Mai, Dienstag bis Freitag jeweils von 9 - 16 Uhr

S0256 Italienisch für Touristen für Anfänger (Nr. S0256). Sie fahren gerne nach Italien und Sie möchten „etwas mehr“ als „buon giorno“ und „ciao bella/o“ sagen. Hier sind Sie richtig für sprachliche und kulturelle Anregungen. Unterrichtsmaterial wird im Kurs bekannt gegeben. 10 Abende, 3. Juni - 4. Juli, **montags** und **donnerstags** jeweils von 19:30 - 21 Uhr

Laktosefrei asiatisch Kochen (Nr. G0568). Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, scharfes Messer, kleine Gefäße für Essensproben und ein Getränk. Wenn Sie möchten, können Sie Ihren eigenen Wok mitbringen. Dienstag, 14. Mai, 18 bis 22 Uhr, in der Küche der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Präsentationsprogramm PowerPoint 2010 Grundkurs (B0761) 5 Abende, 3. Juni - 17. Juni montags und donnerstags, jeweils von 18:30 - 21:30 Uhr

Tastaturschreiben heute - anders als bisher!- für Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene bis zum Seniorenalter - (B0677) 6 Termine, dienstags 4. Juni - 9. Juli von 16:30 bis 18 Uhr

Datenbankprogramm ACCESS 2010 Grundkurs (B0771) 6 Abende, freitags 07. Juni - 12. Juli von 18:30 bis 21:30 Uhr

Öffentlichkeitsarbeit für Vereine & Co. (B0674) 2 Abende, dienstags, 04. Juni, 11. Juni von 18:45 bis 21:45 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de, Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr.

Stadtbibliothek



Deutsch-Türkische Vorlesestunde

mit Funda Caliskan

Freitag, 03. Mai 2013
16.30 - 17 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich

Ettlingen



Treff am Samstag

Vorlesezeit: Geschichten lauschen und kreativ sein

Samstag, 11. Mai 2013
10.30 - 12 Uhr

Mit Heide Itasse
Und Rosina Reimann
Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Ettlingen

Schulen Fortbildung

Pestalozzischule

UNSER SCHULGARTEN



Im Schuljahr 10/11 haben wir das damals verwilderte, mit Brombeeren zugewucherte Stück Land in unseren Schulgarten verwandelt. Nachfolgender Bericht stammt von Gwendolyn Capitain. Wir kauften Werkzeug und pflügten das komplette Grundstück um, bauten einen dreiteiligen Komposter, ein „Grünes Klassenzimmer“ mit Hockern und Werkbank, schnitten die Apfelbäume, zogen Zucchini, Kürbis, Tomaten, Kartoffeln und Bohnen. Sonnenblumen, Kapuzinerkresse, bunte Keramiken, selbstgenähte Fahnen, Mosaikplatten aus Marmorkieseln und eine Trockenmauer kamen als Blickfang hinzu.

Unser Garten ist ein Ort an dem wir lernen, den wir hegen und pflegen und den wir genießen, weil er schön ist und wir ihn mit unserer Hände Arbeit erschaffen haben. Nach schulfreien Tagen haben wir leider immer wieder Verluste zu beklagen. Es ist jedesmal traurig, wenn wir feststellen, dass Früchte unserer Arbeit geklaut und Beete oder Sonstiges beschädigt werden!

11/12 haben wir zusammen mit unserer Außenklasse eine AG mit 12 Siebtklässlern gebildet. Wir betreiben in unseren Garten Fruchtwechsel und haben deshalb ganz neue, diesmal runde Beete angelegt mit Schwerpunkt auf Kräutern. Außerdem haben wir Weiden geschnitten und einen hohen, geschwungenen Zaun gebaut sowie ein Hügelbeet angelegt und mit Salat und Kohlrabi bepflanzt. Mir hat gut gefallen, wie die AG aus sehr unterschiedlichen Charakteren miteinander gearbeitet hat, und das bei jedem Wetter.

Inzwischen geht unser Garten ins dritte Jahr. Die AG-Teilnehmer aus den Klassen 7 und 8 arbeiten mit großer Energie in Expertengruppen. Ich freue mich jedesmal über ihre vielen guten Ideen und die Freude, die die Schüler miteinander in ihrem Garten haben.

Großen Wert legen wir darauf, Igel, Vögeln und anderen nützlichen Tieren

Unterschlupfmöglichkeiten, und durch Blütenpracht Bienen, Hummeln und Schmetterlingen Nahrung zu bieten. Die Ernte unserer Ringelblumen brachte uns frisches Saatgut und aus den Blütenblättern machten wir Heilsalbe. Wir verzichten völlig auf Pestizide und chemische Düngemittel.

Unser Dank gilt dem Förderverein, der uns immer fantastisch unterstützt. Außerdem dem BZKA und Stadtbauamt, die uns einmal mit Manpower geholfen haben sowie der Gärtnerei Iben, Hertzstraße für die Führung durch ihre beeindruckende Orangerie.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

„last minute“ on Tour

Am Montagabend, 15. April, war es so weit. „last minute“ die Schulband der Wilhelm – Lorenz – Realschule hatte einen fulminanten Auftritt.

Anlass war der Abschluss eines Lehrgangs von Ausbildern der Mercedes Werke deutschlandweit.

So trafen sich rund 130 Ausbilderinnen und Ausbilder im Mercedes Werk Gaggenau.

Die Soirée wurde im hauseigenen Gastronomiegebäude präsentiert.

Mit krachigen Rhythmen der Schulband wurde das Entrée der Mercedesmitarbeiter ‚ingespielt‘ – „Erster Moment“ so hieß der selbst kreierte Musiktitel.

Die dreiköpfige Band, unter der Leitung von Matthias Stolz – Lehrer an der WLRS - setzte weitere musikalische Höhepunkte mit - „Träumer“ und „Wahres Ich“.

Sämtliche an diesem Abend präsentierten Musiktitel stammen aus der Feder von Frontman Jonathan Joachim dem Gitarrist und Singer-Songwriter, der seit knapp drei Jahren existierenden Schulband. Unterstützt wird „Jona“ durch backvocals von Bassist/Gitarrist Christoph Uhrig.

Für den richtigen Drive sorgt Sami Aydin an den Drums, der die sanften Balladen von Jona auch mit einer Cajon (Schlagzeugkiste) begleitet.

Nach fürstlichem Abendessen kam „last minute“ ein weiteres Mal mit drei Musikstücken zum Einsatz. „Wag einen neuen Start“, „Bunte Welt“, „Niemals Perfekt“. Die Moderatorin aus dem Stammwerk Stuttgart stellte am Abend die Band mit ihrem Lehrer vor und bedankte sich unter Applaus bei den Mitarbeitern.

Der Ausbildungsleiter der Daimler AG Mercedes-Benz Werk Gaggenau Gerwin Kohlbecker lernte die Band erstmals bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit Schulleiterin Ulrike Gargel zu Beginn dieses Jahres kennen.

Sofort wurden Kontakte geknüpft und er lud die Band nach Gaggenau ein.

Ein weiteres Musik-Event ist im Sommer mit den Mercedes Werken avisiert.

Gartenschule

Schulkindergarten an der Gartenschule

für Kinder mit geistiger Behinderung und Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

Arbeiten Sie auch mit Kindern, die Sie täglich mehr herausfordern als alle anderen Kinder? Haben Sie schon einmal über eine alternative Förderung für diese Kinder nachgedacht?

Das Team des Schulkindergarten lädt Sie ganz herzlich zu einem Informationsabend am

6. Mai um 19:30 Uhr in unserer Einrichtung ein.

Thema der Veranstaltung: **„Besondere Unterstützung für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf“**

Dabei möchten wir Ihnen einen Einblick in die pädagogische Arbeit unseres Schulkindergartens geben und Möglichkeiten der individuellen Förderung für Kinder mit besonderem Betreuungs- und Förderbedarf aufzeigen.

Diese Informationsveranstaltung richtet sich an alle ErzieherInnen und PädagogInnen, aber auch an interessierte Eltern, die mehr über uns erfahren wollen.

Anmeldung: schulkiga.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Tel. 07243/13275

Musikinstrumentenspende



Musik fördert die Wahrnehmung, unterstützt die Sprachentwicklung und die Motorik. Sie verbindet Menschen und ermöglicht, sich auch ohne Worte zu verstehen.

Musik spielt im Schulkindergarten an der Gartenschule eine wichtige Rolle. Im Rahmen der Kooperation mit der Musikschule Ettlingen kommt die Musiktherapeutin Eva Stoevasandt regelmäßig ins Haus, um die Kinder mit Hilfe der Musik zu fördern. Zur Unterstützung dieser Arbeit hat die Lebenshilfe-Stiftung 500 Euro gespendet.

Mit diesem Geld hat der Schulkindergarten Instrumente angeschafft, die sich für den Einsatz auch bei Kindern mit hohem Förderbedarf eignen, beispielsweise die „Harpi-Drums“ unzerstörbare Xylophone, eine Kindergitarre sowie eine Fünfton-Flöte und diverse Hörbücher mit den dazu gehörenden Bilder- geschichten.

„Wir freuen uns sehr, dass die Lebenshilfe-Stiftung uns diese Anschaffung ermöglicht hat, die wir aus dem eigenen Etat nicht hätten leisten können“, sagte

Bettina Brennfleck, Leiterin des Ettlinger Schulkindergartens, anlässlich eines Besuchs von Uwe Dürr, Geschäftsführer der Stiftung.

Derzeit besuchen acht Kinder zwischen vier und sechs Jahren mit erhöhtem Förderbedarf den Schulkindergarten an der Gartenschule.

Bertha-von-Suttner-Schule

Neues Theaterstück: „Nichts“

Was ist wirklich wichtig im Leben eines Menschen? Was ist wirklich von Bedeutung? Nette Eltern, tolle Geschwister, ein lieber Hund? Ein iPhone? Die ABF, also die allerbeste Freundin? Der eigene Glaube? Oder nichts von alledem? Jeder von uns würde diese Frage wohl anders beantworten und jedem würde es schwerfallen, einen einzigen Gegenstand auszusuchen.

Pierre Anton stößt seine Mitschüler vor den Kopf, weil er auf die oben stehenden Fragen folgende Antwort gibt: „Nichts bedeutet irgendetwas, deshalb lohnt es sich nicht, irgendetwas zu tun.“ Alle anderen in seiner Klasse wollen dies nicht akzeptieren und setzen einiges in Bewegung, um Pierre vom Gegenteil zu überzeugen. Was harmlos beginnt, verlässt schnell den Rahmen einer Art Wette unter Jugendlichen und verändert das Leben aller, die an diesem „Spiel“ teilnehmen.

Im Theaterstück „Nichts“ wird man konfrontiert mit Mut und Feigheit, mit Lüge und Wahrheit und am Ende wird sich jeder selbst fragen müssen, ob das „Nichts“ tatsächlich bedeutungslos oder von Bedeutung ist.

Die Premiere ist am 6. Mai um 19 Uhr im Theaterkeller. Weitere Aufführungen am 8., 10. und 11. Mai, jeweils um 19 Uhr. Der Auftritt im Sandkorn-Theater ist am 13. Mai um 19 Uhr.



SYSTEMA – eine neue Schule für Ettlingen

Geht Ihr Kind gerne in die Schule? Freut es sich auf das Lernen? Oder freut es sich mehr auf die Ferien? Und die Lehrer, die Sie persönlich kennen, sind die zufrieden mit den Anforderungen, die an sie gestellt werden?

Vielleicht gehören auch Sie zu denen, die kein gutes Bild von der heutigen Schulsituation haben, so wie Sie sie selbst erleben oder aus den Medien kennen.

Dass dies nicht so sein muss, davon ist eine Gruppe von Lehrern und engagierten Eltern aus Ettlingen überzeugt. Spätestens seit der Pisa-Studie wissen wir, dass das Lernen im Gleichschritt für ein Ziffernzeugnis zum Jahresende mehr Frust als Lust bringt, von der Unter- oder Überforderung bis hin zu psychischen Erkrankungen sowohl der Schüler wie der Lehrer. Stattdessen zeigen aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse aus der Pädagogik und der Neurobiologie deutlich, wie die den Kindern von Geburt

an innewohnende Lust auf Wissen und Lernen nachhaltig erhalten bleiben kann. Daher soll es für Ettlingen eine neue Schule geben, die dies ermöglicht. Forschendes Lernen ist der Terminus hierfür: Die Kinder entwickeln aus Fragen, die sie gerade intensiv beschäftigen, gemeinsam Projekte, die sie auf verschiedenen Ebenen (sprachlich, mathematisch, bildnerisch) zu eigenen Antworten kommen lassen.

Die Ergebnisse werden anschließend der ganzen Schulgemeinschaft vorgeführt. Diese systemische Grundhaltung gibt der Schule ihren Namen, Systema. Durch die beiden genannten Ansätze werden die Anforderungen des Bildungsplanes des Landes Baden-Württemberg in einem Höchstmaß umgesetzt – und das auf eine bisher nicht erreichte beglückende und inspirierende Art und Weise!

Informieren Sie sich selbst: Am Donnerstag, 16. Mai findet um 20 Uhr ein Informationsabend im Karl-Still-Haus, Im Fernring 8, in Ettlingen statt. Sie sind herzlich eingeladen! Weitere Informationen unter: www.freie-schule-ettlingen.de

Amtliche Bekanntmachungen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum 01.09.2013 im Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft eine Stelle als

Schulhausmeister/in

im Schulzentrum Ettlingen (Albertus-Magnus-Gymnasium und Anne-Frank-Real-Schule) neu zu besetzen. Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere die Sorge für Sicherheit und Ordnung im Schulgebäude und auf dem Schulgelände, Überwachung des baulichen Zustands des Schulgebäudes, Ausführung von Reparatur-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten, Pflege der vorhandenen Außenanlagen, Winterdienst und Überwachung der Reinigungsarbeiten.

Für diese anspruchsvollen Aufgabe suchen wir Bewerber/innen mit handwerklich-technischer Berufsausbildung (z.B. Elektrotechnik, Metallhandwerk, Schreinerhandwerk, Heizungs- und Sanitärtechnik) und guten Fachkenntnissen. Sie sollten über pädagogisches Geschick und Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen verfügen. Wir erwarten Engagement, Einsatzfreude, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Kontaktfreude im Umgang mit Schülern und Lehrern wird vorausgesetzt. Die tarifliche Wochenarbeitszeit beträgt einschließlich Bereitschaftszeiten 48 Stunden. Eine Flexibilität bei Sonderveranstaltungen abends und an den Wochenenden ist erforderlich. Führerschein Klasse B ist erforderlich.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet für die Dauer eines Jahres. Die Stadt Ettlingen ist bemüht, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen und fordert daher qualifizierte Frauen auf, sich zu bewerben.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 16. Mai 2013 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 072 43/101-212 (Herr Erhard, Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft) oder 072 43/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Teilzeitstellen** (jeweils 50 %) im

Hauptamt

neu zu besetzen. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Pflege Kommunaler Sitzungsdienst/Ratsinformationssystem, Geschäftsstelle Ortschaftsrat/Ortsvorsteher, Vertretung für die Geschäftsstelle Gemeinderat, Selbstständige Sachbearbeitungsfunktionen.

Für diese Aufgabe suchen wir Bewerber/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung zur/m Verwaltungsfachwirt/in oder vergleichbarer Ausbildung (Bachelor).

- Sekretariat, Mitarbeit im Sitzungsdienst, Rechnungswesen, Mitarbeit Registratur.

Für diese Aufgabe suchen wir Bewerber/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten.

Wir erwarten sehr gute EDV-Kenntnisse, Engagement, gute Umgangsformen und die Bereitschaft zum flexiblen Arbeitseinsatz.

Die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des öffentlichen Dienstes (TVöD/LBesGBW). Eine Stellenbewertung erfolgt nach endgültigem Aufgabenzuschnitt. Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet für die Dauer eines Jahres.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 23. Mai 2013 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon

- 072 43/101-410 (Herr Kraut, Hauptamt) oder
- 072 43/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen



Große Kreisstadt Ettlingen
Stadtkämmerei/Liegenschaftsabteilung

Baugrundstück für Baugemeinschaften
(Zielgruppe „Familienfreundliches Wohnen“)

Die Große Kreisstadt Ettlingen schreibt im Stadtteil Bruchhausen im Baugebiet „Am Sang“ ein Baugrundstück für individuelles Bauen in Baugemeinschaften aus.

Die Stadt Ettlingen schreibt hiermit das letzte Baugruppengrundstück im Baugebiet „Am Sang“ im Stadtteil Bruchhausen aus. Bruchhausen verfügt über alle wesentlichen Einkaufs- und Versorgungseinrichtungen. Das Gebiet liegt fünf Gehminuten zu einer Stadtbahnhaltestelle, nahe zu allen Schularten und fünf Autominuten von der Ettlinger Altstadt entfernt. Es liegen erschwerte Baugrundverhältnisse vor. Die damit verbundenen höheren Baukosten werden durch den bereits reduzierten Grundstückspreis ausgeglichen.

Lage:	Ettlingen, Stadtteil Bruchhausen, nördlicher Ortsrand, „Am Sang“.
Grundstück:	Bauparzelle 6 A, Flst. Nr. 1563/98 mit 1.649 m ² , für ca. 5-8 Einheiten
Grundstückspreis:	150,- €/m ² (einschließlich Erschließungskosten).
Baurahmen:	Bebauungsplan „Am Sang“, 2 Geschosse + Nichtvollgeschoss, individuelle Entwicklung der Baugruppe, Stellplätze auf dem Baugrundstück.
Bewerbung:	Bewerben können sich nur Baugemeinschaften mit einem Baugruppen erfahrenen Architekten und gegebenenfalls einem entsprechend erfahrenen Koordinator. Von diesen sind Referenzprojekte vorzulegen. Einzelinteressenten müssen sich in eine Baugemeinschaft integrieren. Makler und Bauträger sind ausgeschlossen.
Anforderungen:	Es werden Konzepte mit überdurchschnittlicher architektonischer Qualität und mit individuellen Lösungen erwartet. Gewünscht sind energieeffiziente Gebäude mit der Nutzung regenerativer Energien.
Option:	Das Grundstück wird der Baugemeinschaft vorerst im Wege einer Option bereitgestellt. Um eine Option zu erhalten, ist der Stadt ein aussagefähiges Bebauungskonzept des Architekten vorzulegen. In der Optionszeit von sechs Monaten erfolgt die Planung, die mit der Stadt abzustimmen ist.
Grundstückskauf:	Der Grundstücksverkauf erfolgt nach Vorlage einer von der Stadt akzeptierten und genehmigten Planung. Die Vergabe erfolgt an Selbstnutzer.
Bewerbungsfrist:	Die Bewerbungsfrist endet am 25. Juli 2013 .
Informationen:	Informationen und Unterlagen zum Verfahren erhalten Sie bei der Liegenschaftsabteilung, Herren Weber und Köhler, Tel. 07243 / 101-397 und 101-283. Ansprechpartnerin zum Bebauungsplan: Stadtplanungsamt, Frau Schulten, Tel. 101-390. Auskünfte zu den Baugrundverhältnissen und zur Erschließung: Stadtbauamt, Herr Wenz, Tel. 101-571

Ettlingen

Jugendgemeinderat
Ettlingen

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats ist am

Montag, 6.5.2013, 16 Uhr,

im Ratszimmer des Rathauses Ettlingen.

Tagesordnung

1. Entscheidung über die Teilnehmer beim Verwaltungsaustausch in Epernay am 07.-08.05.2013
2. Wahl eines Schriftführers und dessen Vertreter- Führung eines Jahresberichts
3. Benennung eines Verantwortlichen für Onlineauftritte- Account von Facebook und der JGR-Homepage
4. Entscheidung über das Sponsoring für „Rock in der Kaserne“ am 15.06.2013 und über die künftige Beteiligung
5. Öffentlichkeitsarbeit- Benennung eines Verantwortlichen für die Öffentlichkeitsarbeit- Wöchentliche Amtsblattauftritte- Repräsentationsmaterial
6. Erstellung des Sitzungskalenders 2013
7. Projekte 2013/14- Vorstellung der Projekte und Aufgaben
8. Verschiedenes



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:

Neubau Kindergarten/krippe
Schöllbronn – Abbruch- und Rückbauarbeiten

Vergabe Nr. 2013-058

Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

Abbruch 2-geschossiges Gebäude mit Unterkellerung einschl. 1-2-geschossiges Nebengebäude:
Umbauter Raum Abbruch gesamt 6.200 m³

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder E-Mail an vergabe@ettlingen.de zugefaxt bzw. zugesandt.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter www.subreport-elvis.de/E73528832.

Ettlingen

Wir gratulieren

Alters- und Ehejubilare

4. Mai

Pompetzki Marianne, Berliner Platz 2
90 Jahre

5. Mai

Bäumer Sonja, Friedensstr. 2
85 Jahre
Buck Irmgard Erna, Durlacher Str. 19c
80 Jahre

8. Mai

Kalbantner Hedwig, Wilhelmstr. 47
80 Jahre
Mauritz Reinhold, Heinrich-Heine-Str. 10
80 Jahre
Huschka Franz, Busenbacher Straße 10
85 Jahre

9. Mai

Dombrowski Emma, Karlsruher Str. 17
95 Jahre
Zimmer Henriette, Epernayer Str. 16
85 Jahre

Goldene Hochzeit feiern

Am 3. Mai die Eheleute Schmidt Mariechen und Wilhelm Friedrich, Wutachweg 3a

Am 4. Mai die Eheleute Geisendörfer Silvia Helga und Peter Günter, Dreisamweg 3

Am 9. Mai die Eheleute Steinmann Theresia und Herbert Josef, Groß-Ott-Str. 3

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis: (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK sind Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr für Großtiere

1. Mai Dr. Essig, Einsteinstraße 6, Malsch, Tel. 07246/911999, mobil 0172/6363235

4./5. Mai Pferdeklinik an der Rennbahn, An der Rennbahn 16, Iffezheim, 07229/30350

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 2. Mai

Apothek am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, Busenbach

Freitag, 3. Mai

Schloß-Apothek, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt, Brunnen-Apothek, Hauptstraße 63, 07240 942300, Söllingen

Samstag, 4. Mai

Stadt-Apothek, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt, Bockstalapothek, Bockstalstraße 10A, 07240 1502, Kleinsteinbach

Sonntag 5. Mai

St. Barbara-Apothek, Hauptstraße 29, 07202 7122, Langensteinbach

Montag, 6. Mai

Weier-Apothek, Ettlinger Straße 31, Tel. 908 00 Ettlingenweier, CentraVita-Apothek, Kurpromenade 1-3, Tel. 07083 924850 Bad Herrenalb, St. Martin-Apothek, Jöhlinger Straße 78, 07203 304, Walzbachtal

Dienstag, 7. Mai

Rathaus-Apothek, Karlsruher Straße 86, 0721 9463737, Berghausen, St. Barbara-Apothek, Hauptstraße 29, 07202 7122, Langensteinbach

Mittwoch, 8. Mai

Antonius-Apothek, Vogesenstraße 11, Tel. 2 98 45, Spessart, Heynlin-Apothek, Königsbacher Straße 26, 07232 311136, Königsbach-Stein

Donnerstag, 9. Mai

Sonnen-Apothek, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt, Sonnen-Apothek, Pfinzstraße 10, 07240 8046, Söllingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Rathaus eine Stelle im

Reinigungsdienst

(20 Wochenstunden)

für die Gebäudereinigung zu besetzen. Ihre Arbeitszeiten sind Montag bis Freitag, 14.30 bis 18.30 Uhr.

Für diese Aufgaben suchen wir Bewerber/innen mit entsprechender Erfahrung, Engagement, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit sowie Kunden- und Serviceorientierung. Die Bezahlung richtet sich nach dem TVöD.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 16.05.2013 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon

- 07243/101-211 (Frau Rittmann, Hauptamt) oder
- 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016. Tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon,

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,
Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe,
Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen,

Birgit Hasselbach, Telefon 101-509

Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31,
Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23 - 25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr und kostenfrei:
0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern

dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01805 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, Beratung rund um die Versorgung im Alter und Pflege, Ansprechpartnerin Sabrina Menze, 07243-101-546, Mobil 0160 7077566, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, www.landratsamt-karlsruhe.de, Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 10-13 Uhr, Donnerstag 11-13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr sowie Freitag 10-13 Uhr und 14.30-17 Uhr

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich. Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung.

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, Internet www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr, 0172 7680116.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB,

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Ettlingen Essen auf Rädern, Informationen beim AWO-Versorgungszentrum, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 07243 766900

Essen auf Rädern:

Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159, sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-509, Rathaus Altbarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung

des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle

beim Diakonischen Werk, Information und Terminabsprachen 07243 54 95 0, Fax: 54 95 99, Pforzheimer Straße 31.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband Ettlingen und des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515130

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz

Auskunft und Anmeldung
07051 5862233

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen,
rund um Schwangerschaft und Familie
bis zum 3. Lj. des Kindes,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22,
07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Straße 2,
Anmeldung Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Middelkerker Straße 2, 07243 715434,
Fax: 07243 715436,
E-Mail: info@tev-ettlingen.de,
www.tev-ettlingen.de

Diakonisches Werk,
Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme,
Pforzheimer Str. 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen
07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 4., und Sonntag, 5. Mai

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet vom Kinderchor

Pfarrei St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag 18 Uhr Maiandacht

Pfarrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Pfarrei St. Josef Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse
Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt mit anschl. Bittprozession

Pfarrei St. Dionysius Ettlingenweiler
Sonntag 11 Uhr Sonntagsmesse;
11 Uhr Kindergottesdienst, beginnend mit der Sonntagsmesse

Pfarrei St. Wendelin Oberweiler
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
Mittwoch, 8. Mai,
18 Uhr Vorabendmesse

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier; 11 Uhr Kinderkirche im Pfarrsaal; 18 Uhr Maiandacht mit Segen

Pfarrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst
Mittwoch, 8. Mai, 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst zum Fest Christi Himmelfahrt

Pfarrei St. Antonius Spessart
Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche (Prädikant Friedrich)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Dr. Hans Maass, Kirchenrat i. R.; 10 Uhr Kindergottesdienst, Elke Both, Maria Sophie Pitzer

Johannespfarre

Sonntag 8.45 Uhr Gottesdienst Schöllbronn Prälat Dr. Helmut Barié; 10 Uhr Gottesdienst Johanneskirche, Prälat Dr. Helmut Barié; 10 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus, KiGo-Team

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

Liebenzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814
Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Montag, 6. Mai, 14:30 Uhr Seniorenkreis, Thema: Dr. Probst zeigt Bilder aus dem Westen Kanadas; 15 Uhr Frühlingssfest der Nachbarschaftshilfe; 20 Uhr Peru-Partnerschaftskreis

Dienstag, 7. Mai

19 Uhr Informationsgespräch zur Taufe

Mittwoch, 8. Mai

20 Uhr Familienkreis Müller

Pfarrei St. Martin

Dienstag, 7. Mai, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Treffen im Martinshof; 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche. Leitung: Helga Micklen. Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen, Tel. 53 54 45
Freitag, 10. Mai, 18:30 Uhr Jugendcafé

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr Frühschoppen der KAB

Montag, 6. Mai

18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Luthergemeinde

Dienstag, 7. Mai 14.30 Uhr Seniorenkreis Goldener Oktober Tiere als Menschenfresser. Berichte über gefährliche Tiere Gemeindezentrum Bruchhausen

Freie Evangelische Gemeinde Dieselstraße 52

Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB von 14 - 18 Jahren

Mittwoch, 10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe miniMAX für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, 14.30 Uhr, 14-tägig TaM (Treff am Mittwoch) für Menschen fortgeschritteneren Alters im Gemeindezentrum, Kontakt Karl-Heinz Lehmann 07243 606509, 17.30 bis 19 Uhr Jungchar für Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren,

Liebenzeller Gemeinde Mühlenstraße 59

Freitag, 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Freitag im Monat); 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-tägig)

Montag 20 Uhr Hauskreis 1;
20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tägig, ungerade KW)

Mittwoch 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige;
20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 Uhr Krabbelgruppe 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis;
17-18.30 Uhr Jungchar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre)

Christliche Gemeinde Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch,
20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Montag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr
Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag (14-tägig), 18 Uhr
Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

Kirchliche Nachrichten

Bildungswerk Ettlingen

„Vulkanismus in Süddeutschland“

Der Dienstagskurs des Ettlinger Bildungswerkes bietet den zusätzlichen Vortrag „Vulkanismus in Süddeutschland“ an. Er bezieht sich auf den hiesigen Bereich, den Kaiserstuhl, aber auch auf Hegau, Vogelsberg und Rhön. Es spricht Diplom-Geologin Dr. Elke Hanenkamp. Veranstaltungsort ist am 14. Mai von 9.30 - 11 Uhr das Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6. Kosten: 3,50 €

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Förderverein der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen

Das für Samstag, den 10. Mai, angekündigte Frühlingsfest muss aus termin-

lichen Gründen abgesagt werden. Stattdessen laden Förderverein und Sozialstation schon heute herzlich ein zum Sommerfest am **Samstag, den 15. Juni**, ab 11 Uhr in den Räumen der Sozialstation. Wie gewohnt erwartet die Gäste ein buntes Programm und ebenso gesorgt ist für das leibliche Wohl.

12. Ettlinger Orgelfrühling Herz-Jesu-Kirche

**Samstag, 4. Mai,
KINDER-ORGELKONZERT, 15 Uhr
„Konferenz der Tiere“**,
Eva Sassenscheidt-Monninger

**Sonntag, 5. Mai, ORGELKONZERT,
19 Uhr Bernhard Haas**

Informationen: B. Hamm,
Tel. (0176) 22791134.
Das komplette Programm gibt es unter:
www.kath-ettlingen-stadt.de.

Paulusgemeinde

Kindergottesdienst

Ein Kindergottesdienst findet wieder statt am Sonntag, 5. Mai, um 10 Uhr. Erzählt werden die biblischen Geschichten altersgerecht, es wird gesungen und gespielt. Große und kleine Kinder sind herzlich willkommen.

Gesprächsgruppe Feierabend

Dienstag, 7. Mai, „Faszination Gletscherwelt – Naturwahrnehmung, Grenz- und Selbsterfahrungen auf alpinen Hochtouren“. Pfr. i.R. Gerhard Meiling erzählt über die Faszination der Berge, wobei er u.a. auf die Bergsymbolik in der Bibel und den Zuspruch durch Psalmworte eingeht (Diavortrag).

Johannesgemeinde

Ausflug nach Straßburg



Auf den Spuren von Caspar Hedio: 90 Mitglieder der Johannesgemeinde aus allen Generationen nahmen am Gemeindeausflug nach Straßburg teil. Ein herzliches Dankeschön gilt der gastgebenden Gemeinde vom Temple Neuf.

Liebenzeller Gemeinde

Neue EC-Leiterin

Nach zwei Jahren als Leiterin des Ettlinger EC-Jugendkreises verzichtete Andrea Bühler (r.) auf eine weitere

Kandidatur. Als ihre Nachfolgerin wurde nun Valerie Philipps gewählt. Daniel Luithle, Gemeindeleiter der Liebenzeller Gemeinde Ettlingen, in deren Räumlichkeiten sich der EC trifft, dankte Andrea Bühler für ihre Arbeit und wünschte Valerie Philipps viel Erfolg für ihre neue Aufgabe. Als Ermutigung gab er ihr das Psalmwort „Er führt mich auf rechter Straße um seines Namens willen“ mit. Bei der Wahl wurden ferner Desiree Philipps als Schriftführerin und Julian Klebert als Kassierer bestätigt. Der EC („Entschieden für Christus“) ist eine weltweite Jugendbewegung, die 1881 in Portland (USA) gegründet wurde. Der „Südwestdeutsche EC-Verband“, dem auch Ettlingen angehört, wurde 1904 in Bad Liebenzell im Schwarzwald ins Leben gerufen.



Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 29. Dezember, Mi-So: 11 - 18 Uhr
Das lässt ja tief blicken ... der Stadtgeschichte auf der Spur

Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Museum

Bis 30. Juni, Mi-So: 11 - 18 Uhr Karl Albiker (1878-1961) - Figur und Raum
Museum

**Bis 25. Mai, Di, Do, Fr: 12-18 Uhr/ Mi:
10-18 Uhr/ Sa: 10-13 Uhr Bibliotheken
in Baden-Württemberg**

„Schatzkammern für das Leben“ Ausstellung der prämierten Bilder des Fotowettbewerbs des Deutschen Bibliotheksverbands - Landesverband Baden-Württemberg, Stadtbibliothek, Obere Zwingerstraße 12

Veranstaltungen:

Freitag, 3. Mai,
19 Uhr **Vernissage der Ausstellung mit Ilona Makrutzki, Christiane Lemmrich**, Stargast: Freddy Sahin-Scholl, in der Galerie Heilig, Hauptstr. 46, Spessart, 0171/1214219, Öffnungszeiten: Sa. 10-18 Uhr, Fr. und So. 15 - 18 Uhr
www.galerie-heilig.de

Samstag, 4. Mai,
ab 8 Uhr **Bücherflohmarkt entlang der Alb** Anmeldungen bei Rolf Schulz, 07243 939514 oder Kultur- und Sportamt, 07243 101-405 Briefmarkensammlerverein in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Albstraße (quer gegenüber Rathaus)

15 Uhr **12. Ettlinger Orgelfrühling für Kinder - Eva Sassenscheidt-Monninger** spielt die „Konferenz der Tiere“ nach dem Text von Erich Kästner. Eintritt frei! Herz-Jesu-Gemeinde Herz-Jesu-Kirche

16 Uhr **Instrumente stellen sich vor II** Hören - Sehen - Ausprobieren Blasinstrumente, E-Bass, E-Gitarre, Keyboard, Stimme (Chor), Schlagzeug Informationen für Schüler und Eltern der Grundstufe. Musikschule, Saal der Musikschule

Sonntag, 5. Mai,
19 Uhr **12. Ettlinger Orgelfrühling - Bernhard Haas** Karten an der Abendkasse: 8 € / 6 € (erm.). Weitere Informationen: 07243 324420, Herz-Jesu-Gemeinde in Zusammenarbeit mit Kulturamt Herz-Jesu-Kirche

Montag, 6. Mai,
ab 19 Uhr **Singen im Restaurant Palmengarten** Lust zum Singen in gemütlicher Runde? Informationen: 07243 15027, Restaurant Palmengarten, Berliner Platz 2

Mittwoch, 8. Mai,
16 Uhr **Künstler-Portrait: Vom Wunderkind zum Wundergreis, der große polnische Pianist M. Horszowski** Vortrag über klassische Musik, Referent: Gerhard Wagner, Seniorenbeirat der Stadt, Begegnungszentrum

Donnerstag, 9. bis Sonntag, 12. Mai
Ettlinger Leistungsschau mit Markt für Gartenkunst und Handwerk Gewerbeverein Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Horbachpark

Wanderungen:

Mittwoch, 8. Mai,
13 Uhr **Mittwochswanderung** nach Neuburgweier, mit der Fähre in die Pfalz und Einkehr in der „Lautermuschel“, Abfahrt 13:10 Uhr AVG Ettlingen
Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 2 Stunden, leichte Streckenführung, Führung Theo Jung NaturFreunde Ettlingen, Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Donnerstag, 9. Mai,
11 Uhr **Vatertagsradtour zum Waldfest** Spanferkelessen der NF Forchheim. Auch für Mütter/Familien geeignet! Treffpunkt 11 Uhr, Pavillon Horbachpark, Führung Dieter Tschan NaturFreunde Ettlingen, Pavillon am Horbachpark

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr im Martinshof und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle: Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, Kontaktmöglichkeiten täglich von 7 bis 23 Uhr.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 7529 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Ka.-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133/ Eing. Spöcker Str. 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn um 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr).

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis e.V. Bürozeiten Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Di 13 - 17 Uhr (täglich Anrufbeantworter), Middelkerker Str. 2. 07243 715434, www.tev-ettlingen.de info@tev-ettlingen.de

Stillcafé in Ettlingen, jeden ersten und dritten Freitag des Monats, 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen e.V., Erbprinz-Apotheke, Mühlenstr. 27, 07243 12133

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr, Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), Telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 52 37 36. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis

„**Demenzfreundliches Ettlingen**“: jeden Mittwoch 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Sport und Bewegung bei Demenz für Betroffene und Angehörige donnerstags 15 bis 16 Uhr, Kirchh. Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2-4, Kosten 5 Euro/ Stunde/Person. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier-Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +EU zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Parteiveranstaltungen

Senioren-Union:

Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation... das sind Mittel und Wege, Krankheiten des Alters vorzubeugen, zu verringern, zu behandeln. Zu diesem Thema spricht Frau Dr. Brigitte Metz, Chefärztin der Geriatrie Diakonissenkrankenhaus Ruppurr, bei der Informationsveranstaltung von Senioren-Union Karlsruhe-Land mit Senioren-Union-Ettlingen am Dienstag, 7. Mai, um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6, Ettlingen. Wir laden dazu freundlichst ein.